

TEST

ING-DiBa AG · 60628 Frankfurt am Main

TEST

Herrn
MaxMN MustermannNN
Am Tyrol 11
58636 Iserlohn

ING-DiBa AG
Immobilienfinanzierung
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main

11.02.2022

Vorgangsnummer: 0101444260 (0)
Zusage für Ihre Baufinanzierung

Sehr geehrter Herr MustermannNN,

gerne sagen wir Ihnen die Baufinanzierung zu, die Sie bei uns beantragt haben. Falls Sie zusätzlich ein KfW-Darlehen beantragt haben, bekommen Sie dazu später separat Bescheid.

Die Originalunterlagen, die wir von Ihnen unterschrieben zurück brauchen, sind bereits per Post auf dem Weg zu Ihnen.

Schon heute bekommen Sie auf den folgenden Seiten diese wichtigen Dokumente:

- Europäisches Standardisiertes Merkblatt (ESIS-Merkblatt)
- Weitere Vorvertragliche Informationen gemäß Art. 247 § 1 Absatz 3 EGBGB
- Datenschutzerklärung der ING-DiBa AG

Nehmen Sie diese Dokumente bitte zu Ihren Unterlagen. Sie brauchen nichts davon zurückzuschicken.

Sie erhalten ggf. weitere wichtige Informationen:

- Eine E-Mail mit einer für Sie bestimmte Abschrift des Originalvertrags und Infos zur Auszahlung
- Eine E-Mail für Ihre Legitimation
- Eine E-Mail zur Weiterleitung an Ihr Notariat
- Eine E-Mail mit einer Abschrift Ihrer KfW-Vertragsunterlagen pro Vertrag (falls Sie ein KfW-Darlehen beantragt haben)

Blatt 2 zum Schreiben vom 11.02.2022
Vorgangsnummer: 0101444260 (0)

TEST

Weitere Infos zur Auszahlung finden Sie jederzeit auf unserer Website:
<https://www.ing.de/baufinanzierung/vertragsinfos-nf/>

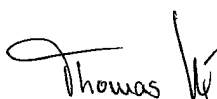
Wenn Sie Fragen haben, ist Ihr/-e Finanzierungsberater/-in gern für Sie da.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre ING-DiBa AG



Matthias Bayer
Leiter Service



Thomas Nix
Leiter Immobilienfinanzierung Neugeschäft

TEST

TEST

EUROPÄISCHES STANDARDISIERTES MERKBLATT (ESIS-MERKBLATT)

(Vorbemerkungen)

Dieses Dokument wurde am 11.02.2022 für MaxMN MustermannNN erstellt.

Das Dokument wurde auf der Grundlage der bereits von Ihnen gemachten Angaben sowie der aktuellen Bedingungen am Finanzmarkt erstellt.

Die nachstehenden Informationen bleiben bis **21.02.2022** gültig. Danach können sie sich je nach Marktbedingungen ändern.

1. Kreditgeber

ING-DiBa AG
Telefon: 069 / 50 60 30 82
Anschrift: Theodor-Heuss-Allee 2, 60486 Frankfurt am Main
E-Mail: baufi-service@ing.de
Internetadresse: www.ing.de

Vertretungsberechtigte: Nick Jue (Vorstandsvorsitzender), Dr. Joachim von Schorlemer (stellv. Vorstandsvorsitzender), Eddy Henning, Sigrid Kozmiensky, Daniel Llano Manibardo, Norman Tambach

Wir empfehlen Ihnen keinen bestimmten Kredit. Aufgrund Ihrer Antworten auf einige der Fragen erhalten Sie von uns jedoch Informationen zu diesem Kredit, damit Sie Ihre eigene Entscheidung treffen können.

2. Hauptmerkmale des Kredits

Kreditbetrag und Währung: 200.000,00 Euro

Laufzeit des Kredits:

Auf Basis der in diesem Merkblatt genannten Kreditkonditionen ergibt sich eine Kreditgesamtlaufzeit von 39 Jahren und 0 Monat/en. Durch eine Änderung der Konditionen (z.B. der Änderung des Sollzinssatzes im Rahmen der Vereinbarung einer neuen Zinsfestschreibung) kann sich die Darlehensgesamtlaufzeit verlängern oder verkürzen.

Es handelt sich vorliegend um einen Immobilier-Verbraucherdarlehensvertrag als Annuitätendarlehen mit grundpfandrechtlicher Besicherung oder zum Erwerb einer Immobilie oder zum Erhalt des Eigentumsrechts an einer Immobilie.

Dieser Kreditvertrag ist durch eine für die jeweilige Zinsfestschreibungszeit gleichbleibende Jahresleistung (Zinsen und Tilgung = Annuität) gekennzeichnet. Sie zahlen während des jeweiligen Zinsbindungszeitraums gleichbleibende monatliche Raten, die sowohl einen Zins- als auch einen Tilgungsanteil enthalten. Mit fortlaufender Rückzahlung des Kredits sinkt der Anteil der in der Rate enthaltenen Sollzinsen. Da die Rate bis zum Ende des Sollzinsbindungszeitraumes gleich hoch bleibt, nimmt bei sinkendem Zinsanteil der in der Rate enthaltene Tilgungsanteil zu. Die letzte Rate

TEST

kann von den übrigen Raten betragsmäßig abweichen. Sie erhalten vom Kreditgeber spätestens drei Monate vor Ablauf der Zinsfestschreibung ein Angebot für eine neue Zinsfestschreibung unter Berücksichtigung der Marktentwicklung unterbreitet.

Der Sollzinssatz ist zunächst gebunden bis zum **28.02.2032**. Der Zeitraum des gebundenen Sollzinssatzes ist kürzer als die Kreditlaufzeit.

Kommt bis zum Ablauf der Zinsfestschreibung keine neue Vereinbarung über eine Sollzinsbindung zustande und wird der Kreditvertrag nicht gekündigt oder zurückgezahlt, ist der Kredit nach Ablauf der Zinsfestschreibung mit einem veränderlichen Sollzinssatz zu verzinsen. Der veränderliche Sollzinssatz wird zum ersten eines jeden Quartals (1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Oktober) neu festgesetzt (Festsetzungszeitpunkt). Die Höhe des veränderlichen Sollzinssatzes bestimmt sich aus dem letzten vor dem jeweiligen Festsetzungszeitpunkt in der amtlichen Zinsstatistik der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Zinssatz der Europäischen Zentralbank für Hauptrefinanzierungsgeschäfte (EZB-Zinssatz) zuzüglich eines Zinsaufschlags von 4,10 Prozentpunkten. Sollte die Summe aus dem EZB-Zinssatz und dem Zinsaufschlag weniger als 0,00 Prozent betragen, wird der Kredit mit einem Sollzins von 0,00 Prozent verzinst (Zinsuntergrenze). Weitere Informationen zum EZB-Zinssatz sind unter www.bundesbank.de zu finden.

Zurückzahlender Gesamtbetrag:

Nettodarlehensbetrag:	200.000,00 Euro
Gesamtkosten:	53.877,70 Euro

Gesamtbetrag:	253.877,70 Euro
---------------	-----------------

Dies bedeutet, dass Sie 1,27 Euro je geliehene(n) 1 Euro zurückzahlen haben.

Da sich der Sollzins während der gesamten Laufzeit des Kredits verändern, insbesondere erhöhen kann, weisen wir darauf hin, dass der zurückzahlende Gesamtbetrag höher oder niedriger sein kann und insofern nur Beispielcharakter hat.

Für dieses Merkblatt zugrunde gelegter Schätzwert der Immobilie: 488.000,00 Euro.

Die Besicherung des Kredits erfolgt durch folgende Grundschuld(en)

- › in Höhe von 200.000,00 Euro
- › zuzüglich eines Grundschuldzinssatzes in Höhe von 12,00 % p.a.
- › mit Übernahme der persönlichen Haftung sowie
- › der dinglichen und persönlichen Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung

Dieser Grundschuld dürfen folgende Rechte im Rang vorgehen:

Grundbuch Abteilung II: keine wertmindernden Vorlasten
 Grundbuch Abteilung III: keine Vorlasten

Die Besicherung des Kredits erfolgt weiter durch folgende Sicherheiten:

› AGB-Pfandrecht an Wertpapieren, Sachen und Ansprüchen nach Nr. 14 Geschäftsbedingungen der ING-DiBa AG

3. Zinssatz und andere Kosten

Der effektive Jahreszins entspricht den Gesamtkosten des Kredits, ausgedrückt als jährlicher Prozentsatz. Der effektive Jahreszins erleichtert den Vergleich verschiedener Angebote.

Der für Ihren Kredit geltende effektive Jahreszins beträgt 1,38 %.

Er setzt sich zusammen aus:

Zinssatz: 1,23 % p.a.

Einmalige Kosten:

- › Für die Eintragung der Hypothek bzw. Grundschuld wird eine Gebühr fällig. Die Gebühr beträgt 455,00 Euro.
- › Vergütung für Beratungsdienstleistungen Finanzberater i.H.v. 2.000,00 Euro, fällig am 30.03.2022, zu zahlen an

Max Muster AG
Frau Melanie Musterfrau
Musterstraße 12
12345 Musterstadt

Dieser effektive Jahreszins wird anhand des angenommenen Zinssatzes berechnet.

Für die Berechnung des effektiven Jahreszinses wurden aufgrund der Vorgaben in § 6 der Preisangabenverordnung (PAngV) folgende gesetzliche Annahmen zugrunde gelegt:

- › der Kreditvertrag gilt für den vereinbarten Zeitraum und
- › Kreditgeber und Sie kommen den Verpflichtungen zu den im Kreditvertrag niedergelegten Bedingungen und Terminen nach und
- › Sie nehmen den gesamten Kredit sofort in voller Höhe in Anspruch.

Warnhinweis: Beachten Sie bitte, dass bei der Berechnung dieses effektiven Jahreszinses davon ausgegangen wird, dass der Zinssatz während der gesamten Vertragslaufzeit auf dem für den Anfangszeitraum festgelegten Niveau bleibt.

Beispiel: Erhöht sich der Sollzinssatz für die weiteren Zinsfestschreibungen um 2,00 Prozentpunkte, beträgt der effektive Jahreszins 2,35 %.

Die folgenden Kosten sind dem Kreditgeber nicht bekannt und sind daher im effektiven Jahreszins nicht enthalten:

- › **Kosten für die Erteilung von Grundbuchauszügen nach Eintragung des Grundpfandrechts.**

Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie alle im Zusammenhang mit Ihrem Kredit anfallenden Kosten und Gebühren bedacht haben.

4. Häufigkeit und Anzahl der Ratenzahlungen

Häufigkeit der Ratenzahlungen:
Die Zahlung der Raten erfolgt jeweils zum 30. eines jeden Monats.

Anzahl der Zahlungen:
Die Anzahl der Raten für die Dauer der Vertragslaufzeit beträgt 468.

Hinweis: Da der Sollzinssatzbindungszeitraum kürzer als die Kreditgesamtlaufzeit ist, erfolgt die Berechnung der Anzahl der Raten auf der Grundlage der zum Zeitpunkt des Abschlusses des Kreditvertrages geltenden Konditionen. Eine Änderung der Konditionen während der Vertragslaufzeit kann daher zu einer Änderung der Anzahl der Raten führen.

5. Höhe der einzelnen Raten

538,33 Euro
Ihre Einkommenssituation kann sich ändern. Prüfen Sie bitte, ob Sie Ihre monatlichen Raten auch dann noch zahlen können, wenn sich Ihr Einkommen verringern sollte.

Hinweis: Die angegebenen Raten bleiben während der ersten Zinsfestschreibungszeit von 10 Jahren unverändert, soweit Sie nicht von Ihrem vertraglichen Recht zur Tilgungssatzänderung Gebrauch machen. Die Höhe der Raten kann sich am Ende einer jeden Zinsfestschreibungszeit ändern. Unter Zugrundelegung der angegebenen Vertragslaufzeit und unter Beibehaltung der anfänglichen Zinsfestschreibungszeit sowie unter der Annahme, dass Sie von Ihrem vertraglichen Recht zur Tilgungssatzänderung keinen Gebrauch machen, kann sich die Höhe der Raten 3 Mal ändern.

6. Beispiel eines Tilgungsplans

Der folgenden Tabelle ist die Höhe des monatlich zu zahlenden Betrags zu entnehmen.

Die Raten (Spalte 2) setzen sich aus zu zahlenden Zinsen (Spalte 3) und, falls zutreffend, zu zahlender Tilgung (Spalte 4) zusammen. Das Restkapital (Spalte 5) ist der nach einer Ratenzahlung noch verbleibende zurückzuzahlende Kreditbetrag.

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
30.03.2022	538,33	205,00	333,33	199.666,67
30.04.2022	538,33	204,66	333,67	199.333,00
30.05.2022	538,33	204,32	334,01	198.998,99
30.06.2022	538,33	203,97	334,36	198.664,63
30.07.2022	538,33	203,63	334,70	198.329,93
30.08.2022	538,33	203,29	335,04	197.994,89
30.09.2022	538,33	202,94	335,39	197.659,50
30.10.2022	538,33	202,60	335,73	197.323,77
30.11.2022	538,33	202,26	336,07	196.987,70
30.12.2022	538,33	201,91	336,42	196.651,28
30.01.2023	538,33	201,57	336,76	196.314,52

28.02.2023	538,33	201,22	337,11	195.977,41
29.02.2024	6.459,96	2.387,61	4.072,35	191.905,06
28.02.2025	6.459,96	2.337,23	4.122,73	187.782,33
28.02.2026	6.459,96	2.286,25	4.173,71	183.608,62
28.02.2027	6.459,96	2.234,62	4.225,34	179.383,28
29.02.2028	6.459,96	2.182,35	4.277,61	175.105,67
28.02.2029	6.459,96	2.129,45	4.330,51	170.775,16
28.02.2030	6.459,96	2.075,86	4.384,10	166.391,06
28.02.2031	6.459,96	2.021,62	4.438,34	161.952,72
29.02.2032	6.459,96	1.966,75	4.493,21	157.459,51
28.02.2033	6.459,96	1.911,15	4.548,81	152.910,70
28.02.2034	6.459,96	1.854,89	4.605,07	148.305,63
28.02.2035	6.459,96	1.797,93	4.662,03	143.643,60
29.02.2036	6.459,96	1.740,26	4.719,70	138.923,90
28.02.2037	6.459,96	1.681,89	4.778,07	134.145,83
28.02.2038	6.459,96	1.622,79	4.837,17	129.308,66
28.02.2039	6.459,96	1.562,95	4.897,01	124.411,65
29.02.2040	6.459,96	1.502,39	4.957,57	119.454,08
28.02.2041	6.459,96	1.441,06	5.018,90	114.435,18
28.02.2042	6.459,96	1.378,97	5.080,99	109.354,19
28.02.2043	6.459,96	1.316,13	5.143,83	104.210,36
29.02.2044	6.459,96	1.252,49	5.207,47	99.002,89
28.02.2045	6.459,96	1.188,06	5.271,90	93.730,99
28.02.2046	6.459,96	1.122,86	5.337,10	88.393,89
28.02.2047	6.459,96	1.056,85	5.403,11	82.990,78
29.02.2048	6.459,96	990,03	5.469,93	77.520,85
28.02.2049	6.459,96	922,36	5.537,60	71.983,25
28.02.2050	6.459,96	853,87	5.606,09	66.377,16
28.02.2051	6.459,96	784,52	5.675,44	60.701,72
29.02.2052	6.459,96	714,29	5.745,67	54.956,05
28.02.2053	6.459,96	643,25	5.816,71	49.139,34
28.02.2054	6.459,96	571,30	5.888,66	43.250,68
28.02.2055	6.459,96	498,47	5.961,49	37.289,19
29.02.2056	6.459,96	424,71	6.035,25	31.253,94
28.02.2057	6.459,96	350,08	6.109,88	25.144,06

28.02.2058		6.459,96	274,45	6.185,51	18.958,55
28.02.2059		6.459,96	197,97	6.261,99	12.696,56
29.02.2060		6.459,96	120,52	6.339,44	6.357,12
28.02.2061		6.399,22	42,10	6.357,12	0,00
Gesamtsumme		251.877,70	51.877,70	200.000,00	0,00

Die Höhe des Zinssatzes kann sich nach Ablauf der Zinsfestschreibungszeit ändern. Die in der vorstehenden Tabelle in Fettdruck ausgewiesenen Beträge, einschließlich der Gesamtsummen, stehen noch nicht fest. Sie beruhen auf der Annahme, dass der Zinssatz während der gesamten Vertragslaufzeit unverändert bleibt. Sie können also höher oder niedriger sein.

Hinweis: Sie können während der Vertragslaufzeit jederzeit einen Tilgungsplan nach Art. 247 § 14 EGBGB verlangen.

7. Zusätzliche Auflagen

Der Kreditnehmer muss folgende Auflagen erfüllen, um in den Genuss der im vorliegenden Dokument genannten Kreditkonditionen zu kommen.

- › Bis zur ersten Auszahlung muss das Gebäude samt Zubehör auf Ihre Kosten versichert werden. Die Versicherung können Sie bei einer Versicherungsgesellschaft Ihrer Wahl abschließen. Die Versicherung muss mindestens Versicherungsschutz zum vollen – soweit möglich zum gleitenden – Neuwert gegen Feuer-, Leitungswasser und Sturmschäden umfassen.
- › Bis zur ersten Auszahlung müssen Sie dem Kreditgeber gegenüber den Nachweis erbringen, dass die Gesamtfinanzierung Ihres Vorhabens sichergestellt ist.

Namentlich setzt die vorgeschlagene Finanzierung voraus, dass bis zur ersten Auszahlung
- Eigenkapital in Höhe von 150.000,00 Euro

in die Finanzierung eingebracht wird.

- › Dieser Kreditvertrag ist ein Einzelbaustein der Gesamtfinanzierung bestehend aus dem/den Konto/Konten 2010225241 und wird daher nur unter der Voraussetzung gewährt, dass auch die Kreditverträge für die übrigen Konten der Gesamtfinanzierung zustande kommen.

Die vorgenannten Auflagen und die daraus folgenden Zahlungsverpflichtungen, wie Zahlungen von Versicherungsbeiträgen, sind während der gesamten Laufzeit des Kreditvertrags zu erfüllen.

Das Grundpfandrecht, das für die Absicherung des Kredits zugunsten des Kreditgebers an der Immobilie bestellt wird, dient als Sicherheit für den Fall, dass der Kredit nicht mehr zurückgezahlt werden kann. Damit hängt die Werthaltigkeit des Grundpfandrechts unmittelbar davon ab, dass die Immobilie nicht durch äußere Einflüsse zerstört oder beschädigt wird. Zum Schutz des Substanzwertes der Grundschuld ist es daher erforderlich, dass die Gebäude, auf die sich die Grundschuld des Kreditgebers bezieht, gegen Feuer, Sturm, Leitungswasser und Hagel versichert sind. Die Versicherung muss so lange aufrechterhalten werden, wie dem Kreditgeber aus dem durch die Grundschuld gesicherten Kreditvertrag Ansprüche zustehen. Die Kosten der Versicherung trägt der Sicherungsgeber. Im Schadensfall wird die Versicherung die Versicherungssumme unmittelbar an den Kreditgeber auskehren. Die einschlägige Versicherung kann bei einem Versicherungsunternehmen Ihrer Wahl abgeschlossen werden.

8. Vorzeitige Rückzahlung

Sie können den Kredit während der Zinsfestschreibungszeit nur dann über die vereinbarten Tilgungsleistungen und Sondertilgungen hinaus vorzeitig zurückzahlen, wenn Sie hierzu ein sog. „berechtigtes Interesse“ i.S.v. § 490 Abs. 2 BGB haben. Dies ist z.B. dann der Fall, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen. Erfolgt die vorzeitige Rückzahlung zu einem Zeitpunkt, zu welchem Sie Zinsen zu einem gebundenen Sollzinssatz schulden, wird der Kreditgeber für den unmittelbar mit der vorzeitigen Rückzahlung zusammenhängenden Schaden eine angemessene Vorfälligkeitsentschädigung von Ihnen verlangen.

Der Kreditgeber berechnet die Vorfälligkeitsentschädigung finanzmathematisch nach der sogenannten „Aktiv-Passiv“-Methode. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Berechnung ist der Zeitpunkt, zu dem die vorzeitig zurückgezahlte Kreditvaluta beim Kreditgeber eingeht. Im Einzelnen erfolgt die Berechnung wie folgt:

Zunächst ermittelt der Kreditgeber, wann und in welcher Höhe Zahlungen von Ihnen zu entrichten gewesen wären, wenn der Kreditvertrag fortgeführt worden wäre (ausfallende Zahlungen). Hierbei nimmt der Kreditgeber zu Ihren Gunsten an, dass Sie ein Ihnen zustehendes Recht zur ordentlichen Kündigung des Kreditvertrags zum frühestmöglichen Zeitpunkt ausüben werden. Soweit Ihnen vertraglich Sondertilgungsrechte oder das Recht zur Erhöhung des Tilgungssatzes eingeräumt wurden, nimmt der Kreditgeber zu Ihren Gunsten weiter an, dass Sie diese Rechte jeweils im vollen Umfang zum frühestmöglichen Zeitpunkt ausüben werden.

Der Kreditgeber ermittelt dann die Rendite einer hypothetischen Wiederanlage der von Ihnen vorzeitig zurückgezahlten Kreditmittel unter Berücksichtigung der Fälligkeitstermine der einzelnen ausfallenden Zahlungen auf den Kreditvertrag. Dabei differenziert der Kreditgeber wie folgt: Soweit Hypothekendarlehen mit entsprechenden fristenkongruenten Laufzeiten vorhanden sind, legt der Kreditgeber für die Verzinsung der vorzeitig zurückgezahlten Kreditmittel die Zinssätze der entsprechenden am Kapitalmarkt verfügbaren Hypothekendarlehen zugrunde. Soweit keine fristenkongruenten Hypothekendarlehen vorhanden sind, werden fristenkongruente Geldmarktsätze zugrunde gelegt. Liegt die dadurch am Kapital- bzw. am Geldmarkt erzielbare Rendite unter dem vertraglich vereinbarten Kreditzins, entsteht dem Kreditgeber ein Zinsausfall. Dieser ist Ausgangspunkt für die weitere Schadensberechnung.

Zu Ihren Gunsten berücksichtigt der Kreditgeber weiter, dass die nach Maßgabe des Kreditvertrages geschuldeten, ganz oder teilweise ausfallenden Zahlungen in der Zukunft liegen. Finanzmathematisch erfolgt dies im Wege der „Abzinsung“ jeder einzelnen ganz oder teilweise ausfallenden Zahlung über den Zeitraum zwischen ihrer vertraglich vereinbarten Fälligkeit und der tatsächlich erfolgenden Rückzahlung (sog. „Barwertmethode“). Zur Abzinsung der in der Zukunft liegenden Zahlungen zieht der Kreditgeber die entsprechenden Zinssätze des Geld- und Kapitalmarkts heran, die der Kreditgeber bei der Berechnung des Zinsausfalls zugrunde legt (s.o.).

Von der so ermittelten Schadenssumme, zieht der Kreditgeber (a) zu Ihren Gunsten die für Ihren Kredit auf Seiten des Kreditgebers ersparten Verwaltungskosten ab, weil keine weitere Bearbeitung Ihres Kredits erforderlich ist. Weiter wird (b) von diesem Betrag zu Ihren Gunsten ein Abschlag für ersparte Risikokosten vorgenommen. Dieser resultiert daraus, dass der Kreditgeber für den Zeitraum zwischen der vorzeitigen Rückzahlung des Kredits und dem Zeitpunkt, zu dem der Kredit normalerweise zurückzahlen gewesen wäre, kein Ausfallrisiko für den Kredit mehr tragen muss.

Die Schadenssumme, vermindert um die vorstehend unter (a) und (b) genannten, ersparten Verwaltungs- und Risikokosten, ergibt dann die von Ihnen zu zahlende Vorfälligkeitsentschädigung.

TEST

Entsteht dem Kreditgeber aufgrund der vorzeitigen Rückzahlung des Kredits nach Maßgabe der vorstehend dargestellten Berechnung kein Schaden, ist von Ihnen keine Vorfälligkeitsentschädigung zu zahlen.

Entsteht dem Kreditgeber aufgrund der vorzeitigen Rückzahlung des Kredits nach Maßgabe der vorstehend dargestellten Berechnung ein Schaden, so ist der Anspruch auf Vorfälligkeitsentschädigung ungeachtet dessen gesetzlich ausgeschlossen, wenn

- 1) die Rückzahlung aus den Mitteln einer Versicherung bewirkt wird, die auf Grund einer entsprechenden Verpflichtung im Kreditvertrag abgeschlossen wurde, um die Rückzahlung zu sichern, oder
- 2) im Kreditvertrag die Angaben über die Laufzeit des Vertrags, Ihr Kündigungsrecht oder die Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung unzureichend sind.

Ablösungsentschädigung:

- › Der von Ihnen zu zahlende potentielle Höchstbetrag einer Vorfälligkeitsentschädigung beträgt: 50.000,00 Euro.

Sollten Sie beschließen, den Kredit vorzeitig zurückzuzahlen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, um die genaue Höhe der Ablösungsentschädigung zum betreffenden Zeitpunkt in Erfahrung zu bringen.

9. Flexible Merkmale

Sie können den Kredit auf eine andere Immobilie übertragen. Dies ist erst nach Auszahlung des Kredits möglich, aber nur dann, wenn eine von Ihnen als Ersatz angebotene Grundschuld das Risiko des Kreditgebers genauso gut abdeckt wie die dem Kreditgeber vereinbarungsgemäß eingeräumte Grundschuld, Sie bereit und in der Lage sind, alle mit dem Sicherheiten austausch verbundenen Kosten zu tragen und der Kreditgeber auch nicht befürchten muss, etwa bei der Verwaltung oder der Verwertung der Ersatzsicherheit irgendwelche Nachteile zu erleiden.

Sie können den Kredit nicht auf einen anderen Kreditgeber übertragen.

Zusätzliche Merkmale:

- › Sie erhalten ab der Vollauszahlung des Kredits jährlich ein Recht zur Sondertilgung i.H.v. bis zu 5 % des Nennbetrags des Kredits, wobei der Mindestbetrag pro Zahlung 1.000,00 Euro beträgt.
- › Sie erhalten ab der Vollauszahlung das Recht, den vereinbarten Tilgungssatz zwischen 1 % und 10 % p.a. des Nennbetrags des Kredits zzgl. ersparter Zinsen neu festzulegen. Von diesem Recht können Sie während der Dauer der Zinsfestschreibung zweimal kostenlos Gebrauch machen.

10. Sonstige Rechte des Kreditnehmers

Sie können während eines Zeitraums von 14 Tagen nach dem Abschluss des Vertrages, aber erst nachdem Sie die Widerrufsinformation erhalten haben, von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen.

Widerrufsinformation

Widerrufsrecht

Der Kreditnehmer kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags, aber erst, nachdem der Kreditnehmer diese Widerrufsinformation erhalten hat. Der Kreditnehmer hat diese Widerrufsinformation erhalten, wenn sie in der für den Kreditnehmer bestimmten Ausfertigung seines Antrags oder in der für den Kreditnehmer bestimmten Ausfertigung der Vertragsurkunde oder in einer für den Kreditnehmer bestimmten Abschrift seines Antrags oder der Vertragsurkunde enthalten ist und dem Kreditnehmer eine solche Unterlage zur Verfügung gestellt worden ist. Über eine in den Vertragstext nicht aufgenommene Angabe zum Widerrufsrecht kann der Kreditnehmer nachträglich auf einem dauerhaften Datenträger informiert werden; die Widerrufsfrist beträgt dann einen Monat. Der Kreditnehmer ist mit der nachgeholten Widerrufsinformation nochmals auf den Beginn der Widerrufsfrist hinzuweisen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: ING-DiBa AG, Theodor-Heuss-Allee 2, 60486 Frankfurt am Main, E-Mail: baufi-service@ing.de

Information über das Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt spätestens zwölf Monate und 14 Tage nach dem Zeitpunkt des Vertragsschlusses oder, sofern dieser Zeitpunkt nach dem Vertragsschluss liegt, dem Zeitpunkt zu dem dem Kreditnehmer eine für ihn bestimmte Ausfertigung oder Abschrift seines Antrags oder der Vertragsurkunde zur Verfügung gestellt worden ist. Das Widerrufsrecht erlischt auch dann, wenn die Widerrufsinformation oder die Angaben hierzu im Vertrag fehlerhaft waren oder ganz unterblieben sind.

Widerrufsfolgen

Der Kreditnehmer hat innerhalb von 30 Tagen das Darlehen, soweit es bereits ausbezahlt wurde, zurückzahlen und für den Zeitraum zwischen der Auszahlung und der Rückzahlung des Darlehens den vereinbarten Sollzins zu entrichten. Die Frist beginnt mit der Absendung der Widerrufserklärung. Für den Zeitraum zwischen Auszahlung und Rückzahlung ist bei vollständiger Inanspruchnahme des Darlehens pro Tag ein Zinsbetrag in Höhe von 6,83 Euro zu zahlen. Dieser Betrag verringert sich entsprechend, wenn das Darlehen nur teilweise in Anspruch genommen wurde. Wenn der Kreditnehmer nachweist, dass der Wert seines Gebrauchsvorteils niedriger war als der Vertragszins, muss er nur den niedrigeren Betrag zahlen. Dies kann z. B. in Betracht kommen, wenn der marktübliche Zins geringer war als der Vertragszins.

11. Beschwerden

Im Fall einer Beschwerde wenden Sie sich bitte an

ING-DiBa AG
- Immobilienfinanzierung -
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 50 60 30 82.

Sollte der Kreditgeber die Beschwerde nicht intern zu Ihrer Zufriedenheit beilegen, so können Sie sich auch an den Ombudsmann der privaten Banken, Postanschrift: Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, wenden.

12. Nichteinhaltung der aus dem Kreditvertrag erwachsenden Verpflichtungen: Konsequenzen für den Kreditnehmer

Wenn Sie Ihre Pflicht zur Zahlung der Kreditraten nicht erfüllen, kommen Sie in Zahlungsverzug. Sie erhalten vom Kreditgeber zunächst Mahnschreiben. Kommen Sie mit mindestens zwei aufeinanderfolgenden monatlichen Raten ganz oder teilweise und mit mindestens 2,5 Prozent des Nennbetrags des Kredits in Verzug, spricht der Kreditgeber die sogenannte Mahnung vor Kündigung aus. Sollten Sie nicht innerhalb von zwei Wochen nach dieser Mahnung den Zahlungsrückstand ausgleichen, wird der Kreditvertrag durch den Kreditgeber gekündigt. Der gesamte zum Zeitpunkt der Kündigung noch nicht getilgte Kreditbetrag ist dann zur Rückzahlung fällig.

Nach Kündigung schulden Sie auf den nach Verzugseintritt nicht zurückgezahlten Teil des Kredits Verzugszinsen i.H.v. 2,5 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz pro Jahr und daneben den Ersatz des Schadens, der durch die vorzeitige Kündigung entsteht (Vorfälligkeitsentschädigung). Die SCHUFA Holding AG wird über die Kreditkündigung informiert. Dies hat zur Folge, dass sich Ihre Kreditwürdigkeit aus der Sicht anderer Kreditgeber gegebenenfalls verschlechtert, die an die SCHUFA angeschlossen sind. Für Sie wird es dann schwieriger, bei anderen Kreditgebern einen Kredit zu erhalten. Darüber hinaus kann die Kündigung des Kreditvertrages zu Anschlusskündigungen anderer Kreditverträge führen, weil sich aus der Sicht des anderen Kreditgebers Ihre Vermögensverhältnisse verschlechtert haben.

Sollten Sie Schwierigkeiten haben, die monatlichen Zahlungen zu leisten, so nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit uns auf, damit nach möglichen Lösungen gesucht werden kann.

Kommen Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nach, kann als letztes Mittel Ihre Immobilie zwangsversteigert werden.

13. Zusätzliche Informationen

Auf den Kreditvertrag findet deutsches Recht Anwendung.

Unterbreitet der Kreditgeber Ihnen ein Angebot oder einen bindenden Vorschlag für bestimmte Vertragsbestimmungen, so muss der Kreditgeber Ihnen anbieten, einen Vertragsentwurf auszuhandigen oder zu übermitteln.

14. Aufsichtsbehörde

Die Aufsicht über diesen Kreditgeber obliegt:

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 26, 60314 Frankfurt am Main, Internetadresse: www.ecb.europa.eu.

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 109, 53117 Bonn, und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Internetadresse: www.bafin.de

Weitere vorvertragliche Informationen gemäß Art. 247 § 1 Absatz 3 EGBGB

TEST

Hinweis zur Abtretbarkeit von Forderungen und Übertragbarkeit des Vertragsverhältnisses

Wie jedes Kreditinstitut wird auch die ING-DiBa AG die gewährten Immobilier-Verbraucherdarlehensverträge refinanzieren. Dies kann durch marktübliche Refinanzierungsinstrumente, wie z.B. die Ausgabe von Pfandbriefen, die Verbriefung der Darlehensforderungen, die Aufnahme von Globaldarlehen oder die Übertragung des Kreditrisikos, erfolgen. Im Rahmen der Nutzung dieser Refinanzierungsinstrumente kommt es üblicherweise zu einer Abtretung der Forderung der ING-DiBa AG aus dem jeweils refinanzierten Immobilier-Verbraucherdarlehensvertrag.

Auch nach einer Abtretung bleibt die ING-DiBa AG Vertragspartner des Darlehensnehmers. Die ING-DiBa AG wird mit dem jeweiligen Dritten vereinbaren, dass die Regelungen aus diesem Immobilier-Verbraucherdarlehensvertrag und der Sicherungszweckerklärung im Verhältnis zum Darlehensnehmer stets beachtet und eingehalten werden müssen. Somit kann der Dritte rechtmäßig weder dem Inhalt noch der Höhe nach Forderungen geltend machen, die die Ansprüche der ING-DiBa AG übersteigen.

Die ING-DiBa AG darf Forderungen aus dem Darlehensvertrag ohne Zustimmung des Darlehensnehmers abtreten und das Vertragsverhältnis auf einen Dritten im Wege der Teil- und Gesamtrechtsnachfolge nach den Regeln des Umwandlungsgesetzes übertragen.

Die für die jeweilige Abtretung oder die Durchführung der Refinanzierungstransaktion erforderlichen Informationen dürfen an Dritte weitergegeben werden. Es dürfen Informationen über das Darlehen (z.B. Darlehensbetrag, Fälligkeit, Zins und Kreditentwicklung), den Darlehensnehmer, das Beleihungsobjekt und sonstige Sicherheiten übermittelt werden. Dritte sind dabei neben dem Empfänger der Abtretung die für die Abwicklung der Refinanzierungstransaktion notwendigerweise eingeschalteten Personen (z.B. Ratingagenturen, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte und Notare). Insoweit befreit der Darlehensnehmer die ING-DiBa AG vom Bankgeheimnis. Personenbezogene Daten des Darlehensnehmers werden nach Möglichkeit anonymisiert.

Datenschutzerklärung der ING-DiBa AG für Privatkundinnen und -kunden (V2.0)

Weil wir Ihre persönlichen Daten respektieren und schützen

1.

Unsere Datenschutzerklärung: Vorwort

Ob Sie Kundin, Kunde, Interessent(in) oder Besucher(in) unserer Website sind: Wir respektieren und schützen Ihre Privatsphäre.

Was bedeutet das im Klartext, wenn es um Ihre personenbezogenen Daten geht?

Auf den nächsten Seiten können Sie sich schnell und einfach einen Überblick verschaffen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben und was wir damit machen.

Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht und sagen Ihnen natürlich, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

Wer sind wir?

Dies ist die Datenschutzerklärung der ING-DiBa AG (nachstehend „ING“, „wir“ oder „uns“). Sie gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Rahmen des Privatkundengeschäfts der ING gespeichert werden.

Als datenschutzrechtliche Verantwortliche ergreifen wir, die

ING-DiBa AG
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main

alle gesetzlich erforderlichen Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen.

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

ING-DiBa AG
Datenschutzbeauftragter
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@ing.de

Wir informieren Sie des Weiteren, dass die ING-DiBa AG ein Tochterunternehmen der ING Bank N.V. ist. Die ING Bank N.V. ist ein europäisches Finanzinstitut, das den Datenschutzvorschriften der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679) (DSGVO) unterliegt. Zur Einhaltung der DSGVO hat die ING Bank N.V. (ING Group) weltweite Datenschutzprinzipien über ihre Globalen Datenschutzrichtlinien (GDSR) eingeführt. Die GDSR sind weltweit für alle Unternehmen der ING Group., d.h. Tochtergesellschaften, Filialen, Vertretungen und Zweiggeseellschaften, bindend und wurden von den europäischen Datenschutzbehörden genehmigt. Daher hat die ING Group beschlossen, dass sämtliche ihrer globalen Unternehmen, Tochtergesellschaften, Filialen, Vertretungen und Zweiggeseellschaften – unabhängig von ihrem Standort, ihren Zielmärkten oder -kunden – zusätzlich zu den nationalen Datenschutzgesetzen und -vorschriften die GDSR einhalten müssen.

2.

Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?

Wir bei der ING sind uns dessen bewusst, wie wichtig Ihnen Ihre personenbezogenen Daten sind. Diese Datenschutzerklärung erklärt auf einfache und transparente Weise, welche personenbezogenen Daten wir erheben, erfassen, speichern, nutzen und verarbeiten sowie, wie wir das tun. Unser Ansatz lässt sich kurz so zusammenfassen: Die richtigen Leute verwenden die richtigen Daten zum richtigen Zweck.

Diese Datenschutzerklärung gilt für:

- Alle ehemaligen, gegenwärtigen und potenziellen Kundinnen und Kunden der ING, die natürliche Personen sind („Sie“ oder „Ihr“)
- Nicht-ING-Kundinnen und -Kunden, die in Kontakt mit unserer Bank stehen, z.B. Bevollmächtigte, Erziehungsberechtigte, Begünstigte oder Zahlungs-

empfänger, Bürgen, wirtschaftlich Berechtigte, gesetzliche Vertreter, Aktionäre, Schuldner oder Mieter unserer Kunden, Besucher unserer ING-Website oder andere an einer Transaktion beteiligte Personen

Wir erhalten Ihre personenbezogenen Daten auf folgende Weisen:

- Von Ihnen selbst, wenn Sie ING-Kunde werden, wenn Sie sich für unsere Online-Dienste registrieren, ein Online-Formular ausfüllen, einen Vertrag unterzeichnen, unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen oder uns über einen unserer Kontaktkanäle kontaktieren
- Aus anderen verfügbaren Quellen wie Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handelsregistern, Vereinsregistern, Online- oder traditionellen Medien oder anderen öffentlich zugänglichen Quellen oder anderen Unternehmen innerhalb der ING oder Dritten wie Zahlungs- oder Transaktionsabwicklern, Auskunftsteilen, anderen Finanzinstituten, Handelsunternehmen oder Behörden

3.

Welche personenbezogenen Daten erheben wir von Ihnen?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die uns etwas über Sie sagen oder die wir mit Ihnen in Verbindung bringen können. Dazu zählen unter anderem Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihr Geburtsdatum, Ihre Kontonummer, IP-Adresse oder Informationen zu Zahlungen, die von einem Bankkonto aus erfolgen. Mit „Verarbeiten“ meinen wir das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Die personenbezogenen Daten, die wir erheben, umfassen u.a.:

- **Identifizierungsdaten** wie z.B. Vor-, Nachname, Geburtsdatum und -ort, Ausweisnummer, Staatsangehörigkeit(en), Unterschrift, Sozialversicherungsnummer, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.
- **Transaktionsdaten** wie Ihre Kontonummer, jegliche Ein- und Auszahlungen sowie Auszahlungen und Überweisungen sowie deren Zeitpunkt.
- **Finanzdaten** wie z.B. Rechnungen, Gutschriften, Gehaltsabrechnungen, Zahlungsverhalten, den Wert Ihres Eigentums oder andere Vermögenswerte, Ihre Kreditgeschichte, Ihre Kreditfähigkeit, Finanzprodukte, die Sie bei der ING haben, ob Sie bei einer Kreditauskunftei geführt sind, Zahlungsrückstände und Informationen über Ihr Einkommen.
- **Soziodemografische Angaben**, z.B. Familienstand und Familiensituation, bspw. ob Sie Kinder haben.

- **Daten zu Ihrem Online-Verhalten und Ihren Online-Präferenzen**, z.B. IP-Adressen, eindeutige Zuordnungsmerkmale mobiler Endgeräte, Daten zu Ihren Besuchen auf unseren Webseiten und Apps, Endgeräte, mit denen Sie unsere Website oder App besucht haben (das hilft uns zu erkennen, ob Sie auf unserer Website unterwegs sind oder unsere Anwendungen für mobile Endgeräte nutzen).
- **Angaben zu Ihren Interessen und Wünschen**, die Sie uns mitteilen, z.B. über unseren Customer Service oder wenn Sie an einer Online-Umfrage teilnehmen.
- **Steuerdaten** wie z.B. persönliche Steueridentifikationsnummer und steuerliche Ansässigkeit.
- **Know-Your-Customer-(KYC-)Daten:** Unter dem Know-Your-Customer-Prinzip (KYC) (engl. für „Kenne Deinen Kunden“) versteht man die Prüfung der persönlichen Daten und Geschäftsdaten von Neukunden eines Kreditinstituts zur Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung auf der Grundlage des Geldwäschegesetzes. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der sog. Customer Due Diligence (CDD). Bei natürlichen Personen muss insbesondere die Art der Berufstätigkeit und der Zweck der Geschäftsbeziehung erfasst werden. Auch die Details der geplanten Kundenbeziehung wie Umfang oder Zahlungsverkehrsarten müssen erfasst werden.
- **Audiovisuelle Daten:** Wenn notwendig und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Überwachungsvideos an den jeweiligen ING-Standorten, Angaben aus dem Videolegitimationsverfahren, Angaben aus dem photo-TAN-Verfahren, Fotos von Sicherungseinrichtungen der Geldautomaten bei Missbrauchsverdacht, Aufzeichnungen von Telefongesprächen oder Chats.
- **Ihre Interaktionen mit der ING in sozialen Medien** wie Facebook, Twitter, Instagram und YouTube. Wir verfolgen öffentliche Nachrichten, Beiträge, Vorlieben und Reaktionen auf und über die ING im Internet.

3.1

Sensible Daten

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, bekannt als „Sensible Daten“, sind personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person.

Wir verarbeiten Ihre sensiblen Daten nur:

- wenn wir Ihre ausdrückliche Einwilligung haben;
- wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet bzw. berechtigt sind;
- wenn Sie uns z.B. anweisen, eine Zahlung an eine politische Partei oder religiöse Einrichtung zu tätigen;

Wir verarbeiten Ihre sensiblen Daten z.B. im Zusammenhang mit:

- **KYC-Regelungen:** Wir sind gesetzlich verpflichtet, eine Kopie Ihres Personalausweises bzw. Ihres Reisepasses aufzubewahren. Diese können in Einzelfällen – je nach Ausstellungsland – sensible Daten zu Ihrer ethnischen Herkunft oder zu Ihren religiösen oder politischen Überzeugungen beinhalten. Bei der Identifikation durch Video-Chat erklären Sie sich damit einverstanden, dass das gesamte Gespräch mittels Video aufgezeichnet und ein Portraitfoto angefertigt wird. Die ING-DiBa AG speichert die erhobenen Daten, Fotos und das Video und löscht die Daten frühestens 5 Jahre nach Ende der Geschäftsbeziehung.
- **Geldwäsche oder Überwachung der Terrorismusfinanzierung:** Wir überwachen Ihre Aktivitäten und können diese an die zuständigen Aufsichtsbehörden melden.

3.2

Daten von Kindern

Wir verarbeiten nur dann Daten von Kindern, wenn Sie ein Konto für Minderjährige eröffnen oder wenn Sie uns Informationen über Ihre eigenen Kinder in Bezug auf ein von Ihnen gekauftes Produkt zur Verfügung stellen. Wenn wir Daten von Kindern für andere Zwecke verarbeiten, holen wir die Zustimmung der gesetzlichen Erziehungsberechtigten ein.

4.

Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nur für rechtmäßige geschäftliche Zwecke.

Dazu zählen:

- **Erfüllung vertraglicher Pflichten oder Maßnahmen im Rahmen der Vertragsanbahnung** (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b) DSGVO): Um unsere Verträge zu erfüllen, müssen wir Ihre Daten verarbeiten. Das gilt auch für vorvertragliche Angaben, die Sie uns im Rahmen einer Antragstellung machen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem jeweiligen Produkt (z.B. Girokonto, Extra-Konto, Konsumentenkredit, Wertpapierdepot). Bei bestimmten Produkten wie Konsumentenkredit oder Wertpapierdepot können sie unter anderem auch dazu dienen, Ihren Bedarf zu analysieren und zu prüfen, ob dieses Produkt für Sie geeignet ist. Zur Durchführung des Vertragsverhältnisses benötigen wir unter anderem Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer bzw. Ihre E-Mail-Adresse, um mit Ihnen in Kontakt treten zu können. Wir nehmen beispielsweise zur Abwicklung von Zahlungsdiensten Auftragsdaten entgegen und übermitteln auftragsgemäß Zahlungsdaten an Zahler, Zahlungsempfänger und deren Banken. Bei der Vergabe von Krediten/Dispositionskrediten

sind wir verpflichtet, Ihre Kreditwürdigkeit zu überprüfen. Dabei wenden wir bestimmte statistische Risikomodelle auf Ihre persönlichen Daten an (Scoring). So können wir einschätzen, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie in der Lage sind, den Kredit zurückzuzahlen. Wenn Sie zu den Zielen der Datenverarbeitung noch mehr wissen wollen, finden Sie diese Informationen in den Allgemeinen Vertragsbedingungen der jeweiligen Produkte oder Dienstleistungen und in Ihrer Vertragsdokumentation.

Einzelheiten zu den jeweiligen Zwecken der Datenverarbeitung können Sie den Vertragsunterlagen und unseren Geschäfts- und Produktbedingungen entnehmen.

- **Kundenmanagement und Marketing (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) und f) DSGVO):** Wir können Sie um Ihre Meinung zu unseren Produkten und Dienstleistungen bitten oder Ihre Gespräche mit uns – online, telefonisch oder in unseren Filialen – aufzeichnen. Wir können diese Daten verwenden um unsere Angebote zu verbessern oder unsere Produkte und Dienstleistungen auf Sie zuzuschneiden. Wir können Ihnen Newsletter senden, die Sie über diese Produkte und Dienstleistungen informieren. Wenn Sie diese Angebote nicht bekommen möchten, können Sie natürlich Widerspruch erheben oder Ihre Einwilligung widerrufen.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, wie wir unseren Service anhand ihres Feedbacks verbessern können:

- **Bereitstellung der am besten geeigneten Produkte, Dienstleistungen und (Direkt-)Werbung:** In manchen Fällen benutzen und verarbeiten wir Ihre Daten zu Werbezwecken, sodass wir unsere Produkte bzw. Dienstleistungen, unseren Kundendienst, die Kundensegmentierung und Erstellung von Kundenprofilen sowie die Ergebnisse (gezielter) Marketingaktivitäten entwickeln und verbessern können. Wir tun dies, um eine Beziehung zu Ihnen herzustellen bzw. um diese Beziehung aufrechtzuerhalten und auszubauen, sowie zu statistischen und wissenschaftlichen Zwecken. Sie sind berechtigt, gegen personalisierte Direktmarketing- oder Werbeaktivitäten, einschließlich des Profiling im Zusammenhang mit diesen Aktivitäten, Widerspruch zu erheben oder Ihre Einwilligung dafür zu widerrufen. Sie können sich darüber hinaus jederzeit vom Erhalt personalisierter Angebote abmelden.
- **Verbesserung und Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen:** Wenn wir analysieren, wie Sie unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen und mit ihnen umgehen, können wir Sie besser verstehen und erfahren, wo und was wir verbessern können. Z.B.:
 - Wenn Sie ein Konto eröffnen, messen wir, wie lange es dauert, bis Sie Ihr Konto nutzen können.
 - Wir analysieren die Ergebnisse unserer Marketingaktivitäten, um ihre Effizienz und die Relevanz unserer Kampagnen zu messen.

- Manchmal analysieren wir Ihre personenbezogenen Daten mit automatisierten Prozessen; z.B. verwenden wir einen Algorithmus, um Kreditentscheidungen für Darlehen und Hypotheken zu beschleunigen.
- **Ausführung der Geschäftsprozesse, internes Management und Management-Berichte** (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b) und f) DSGVO): Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung von Bankgeschäften und um unserer Geschäftsführung zu helfen, bessere Entscheidungen über unseren Betrieb und unsere Dienstleistungen zu treffen.
- **Maßnahmen zu Ihrer Sicherheit** (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c) und f) DSGVO): Wir sind verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und Datenschutzverletzungen zu verhindern, zu erkennen und einzudämmen. Wir möchten darüber hinaus nicht nur Sie vor Betrug und Internetkriminalität schützen, wir sind auch verpflichtet, die Sicherheit und Integrität der ING und des gesamten Finanzsystems zu gewährleisten, indem wir gegen Verbrechen wie Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Steuerbetrug vorgehen, um
 - **Sie und Ihr Vermögen vor betrügerischen Aktivitäten zu schützen**, analysieren wir Ihre personenbezogenen Daten. Das kann vorkommen, wenn Sie Opfer eines Identitätsdiebstahls (z.B. Phishing) geworden sind, Ihre persönlichen Daten offengelegt wurden oder Ihr Computer gehackt wurde.
 - **mögliche Straftaten zu verhindern sowie schnell und effizient zu erkennen**, nutzen wir z.B. Name, IBAN, Depotnummer, Alter, Staatsangehörigkeit, IP-Adresse.
 - **die IT-Sicherheit** gewährleisten zu können.
 - **Bonitäts- und Ausfallrisiken im Kreditgeschäft zu ermitteln**, tauschen wir Daten mit Auskunfteien aus (z.B. SCHUFA).
 - **im Falle rechtlicher Auseinandersetzungen** Sachverhalte nachvollziehen und belegen zu können.
- **Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse** (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c) und e) DSGVO): Wir unterliegen als Bank zahlreichen gesetzlichen Anforderungen (z.B. aus dem Geldwäschegesetz, dem Kreditwesengesetz, dem Wertpapierhandelsgesetz oder den Steuergesetzen). Auch bankaufsichtsrechtliche Anforderungen müssen wir erfüllen (z.B. von Institutionen wie der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, der Deutschen Bundesbank, der Europäischen Zentralbank oder der Europäischen Bankenaufsicht). Die Verarbeitung von Daten erfüllt unter anderem folgenden Zwecke: die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontrollen und Meldepflichten, die Betrugs- und Geldwäscheprävention sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken, auch innerhalb der ING Group.

So verlangen z.B. die KYC-Regelungen, dass die ING die Identität ihrer Kundinnen und Kunden überprüft, bevor sie als Kunden akzeptiert werden. Auf Anfrage von

Behörden kann die ING die von Kunden durchgeführten Transaktionen melden.

- **Verarbeitung, um lebenswichtige Interessen von Ihnen zu schützen:** Wir verarbeiten Ihre Daten zum Schutz Ihrer Interessen, wenn Ihr Leben oder das einer anderen natürlichen Person bedroht sein sollte, z.B. aus dringenden medizinischen Gründen. Wir verarbeiten Ihre Daten nur dann für die lebenswichtigen Interessen einer anderen natürlichen Person, wenn wir dies nicht auf einen der anderen genannten Zwecke stützen können.

Wenn die Verarbeitung nicht mit einem der oben genannten Zwecke vereinbar ist, **bitten wir Sie um Ihre ausdrückliche Einwilligung**, die Sie jederzeit verweigern oder widerrufen können.

5.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Daten nicht länger, als wir sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigen.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. Gründe hierfür können z.B. folgende sein:

- **Die Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten:** Zu nennen sind insbesondere das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung, das Kreditwesengesetz, das Geldwäschegesetz und das Wertpapierhandelsgesetz. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- **Das Erhalten von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:** Zivilrechtliche Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Sobald Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für den Zweck benötigt werden, für den sie verarbeitet werden, löschen oder anonymisieren wir sie entsprechend den einschlägigen Gesetzen und Rechtsvorschriften.

6.

An wen wir Ihre Daten weitergeben (und warum)?

Um Ihnen die bestmöglichen Dienstleistungen bieten zu können und die Wettbewerbsfähigkeit in unserer Branche aufrechtzuerhalten, geben wir bestimmte Daten intern (unter anderem auch an andere Unternehmen der ING Group) und extern (an andere Unternehmen außerhalb der ING Group) an Dritte weiter.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten extern an Dritte (an andere Unternehmen außerhalb der ING Group) in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) weiterleiten, stellen wir sicher, dass die erforderlichen Schutzmaßnahmen ergriffen wurden. Zu diesem Zweck setzen wir u.a. Folgendes ein:

- Anforderungen aufgrund einschlägiger nationaler Gesetze und Rechtsvorschriften.
- **EU-Standardklauseln:** Gegebenenfalls setzen wir bei Vereinbarungen mit Dienstleistern standardisierte Vertragsklauseln ein, um sicherzustellen, dass die DSGVO bei der Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb des EWR eingehalten wird.

ING-Gesellschaften

Damit wir Ihnen den bestmöglichen Service anbieten und wettbewerbsfähig bleiben können, tauschen wir gelegentlich Daten innerhalb der ING Group aus. Wann immer dies der Fall ist, gewährleisten wir, dass die Übermittlung der Daten nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Anforderungen geschieht und Ihre personenbezogenen Daten geschützt sind.

Wir haben weitreichende Maßnahmen ergriffen, um die Einhaltung des Datenschutzes konzernweit zu gewährleisten: Um ein angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten, haben die ING und die ING Group verbindliche interne Datenschutzvorschriften (Binding Corporate Rules – BCR) im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung beschlossen. Diese BCR haben die Datenschutzbehörden in allen EU-Mitgliedsländern genehmigt. Mithilfe der BCR können die Unternehmen der ING Group gewährleisten, dass persönliche Daten, die innerhalb des Konzerns ausgetauscht oder mitgeteilt werden, geschützt bleiben. In Übereinstimmung mit den BCR und den gesetzlichen Anforderungen übertragen wir personenbezogene Daten für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke an andere Unternehmen und Niederlassungen der ING Group. Die ING Group unterstützt uns insbesondere operativ (z.B. im Rahmen des gesetzlich geforderten Zahlungsscreenings) bei der IT-Sicherheit oder bei bestimmten Aspekten zur Bereitstellung von Dienstleistungen oder Produkten sowie bei Analysen zu Marketingzwecken. Wann immer es der Verarbeitungszweck zulässt, schützen wir die Daten durch Anonymisierung oder Pseudonymisierung. Befindet sich ein Unternehmen der ING Group außerhalb des EWR, gewährleisten wir, durch die konzernweite Anwendung unserer BCR, denselben Schutz Ihrer persönlichen Daten wie innerhalb des EWR. Dies kann beispielsweise relevant werden, wenn Tätigkeiten an ING Business Shared Services B.V., Niederlassung Manila, Philippinen, ausgelagert werden.

Öffentliche Stellen

Um unsere rechtlichen Pflichten zu erfüllen, können wir den zuständigen Behörden Daten offenlegen, z.B. um Terrorismus zu bekämpfen und Geldwäsche zu verhindern.

In manchen Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten weiterzugeben, beispielsweise an:

- **Aufsichtsbehörden und -organe** wie die Nationalbanken und an Aufsichtsbehörden des Finanzsektors der Länder, in denen wir tätig sind.
- **Steuerbehörden**, die uns auffordern können, Angaben über Kundenvermögen oder andere personenbezogene Daten wie Ihren Namen und Ihre Kontaktangaben zu machen. Dazu verarbeiten wir eventuell Ihre Identifikationsdaten wie Ihre Sozialversicherungsnummer, Steueridentifikationsnummer oder sonstige nationale Identifikationskennzeichen entsprechend den einschlägigen nationalen Gesetzen.
- **Justizbehörden und ähnliche Institutionen** wie Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichte und Schieds-/Mediationsstellen auf deren ausdrückliche und rechtmäßige Anfrage.

Finanzinstitute

Zur Verarbeitung bestimmter Ein- und Auszahlungsvorgänge müssen wir eventuell Informationen über Sie und Ihre(n) gesetzliche(n) Vertreter(n) an eine andere Bank oder ein spezialisiertes Finanzdienstleistungsunternehmen übermitteln. Wir geben auch Informationen an Spezialisten der Finanzbranche weiter, die uns mit Finanzdienstleistungen unterstützen, wie z.B.:

- Austausch sicherer Nachrichten zu finanziellen Transaktionen
- Zahlungen und Überweisungen weltweit
- Verarbeitung elektronischer Transaktionen weltweit
- Abwicklung lokaler und grenzüberschreitender Wertpapiergeschäfte sowie Zahlungstransaktionen
- Erbringung von Dienstleistungen durch andere Finanzdienstleistungsunternehmen, einschließlich Banken, Pensionskassen, Börsenmakler, Depotbanken, Fondsmanager und Portfoliodienstleister

Einige konkrete Beispiele können sein:

- SWIFT zum sicheren Austausch von finanziellen Transaktionen
- VISA bei Zahlungen und Kreditkartentransaktionen weltweit
- Bankverlag bei weltweiten Girocard-Transaktionen
- equensWorldline bei weltweiten Kreditkartentransaktionen
- Clearingstellen wie Clearstream zur Abwicklung von in- und ausländischen Wertpapiertransaktionen oder EBA (European Banking Association) und Clearingstellen vor Ort zur Abwicklung von Zahlungen

Dienstleister und andere Dritte, die uns unterstützen

Wenn wir im Rahmen der üblichen Geschäftstätigkeiten Dienstleister oder andere Dritte mit der Durchführung bestimmter Tätigkeiten beauftragen, müssen wir eventuell für bestimmte Aufgaben personenbezogene Daten übermitteln. Dienstleister unterstützen uns bei Aktivitäten wie:

- Gestaltung, Entwicklung und Instandhaltung internet-basierter Tools und Anwendungen
- Erbringung von Anwendungs- oder Infrastrukturdienstleistungen (z.B. Cloud-Dienste)
- Marketingaktivitäten oder -veranstaltungen und Verwaltung der Kommunikation mit Kunden
- Erstellung von Berichten und Statistiken, Druck von Materialien und Produktdesign
- Werbung in Apps, auf Websites und in sozialen Medien
- Spezialdienstleistungen, u.a. in den Bereichen Recht und Wirtschaftsprüfung durch Anwälte, Notare, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer oder anderer Fachberater
- Erkennung, Ermittlung oder Vermeidung von Betrug oder anderem rechtswidrigen Verhalten durch spezialisierte Unternehmen wie Auskunftsteien (z.B. SCHUFA oder CRIF Bürgel)
- Erbringung von spezialisierten Dienstleistungen wie Versand von Postsendungen oder Aktenarchivierung durch unsere Agenten, Auftragnehmer und externen Dienstleister

Kontoinformationen und Zahlungsauslösedienstleister innerhalb der EU

Die überarbeitete EU-Zahlungsdiensterichtlinie (PSD2) ermöglicht es Ihnen, einen Drittanbieter anzuweisen, in Ihrem Namen bezüglich Ihrer Konten bei der ING Kontoinformationen abzurufen oder Zahlungen auszulösen. Der Drittanbieter darf nur dann vorgehen, wenn Sie diesen Dienstleistungen ausdrücklich zugestimmt haben.

Wenn wir in Ihrem Namen eine Anfrage von einem Drittanbieter erhalten, sind wir verpflichtet, die angeforderte Zahlung auszuführen oder die Konteninformationen zu erteilen.

Ferner können Sie die PSD2-Dienste zur Verwaltung Ihrer Konten bei anderen Banken über Ihre Kanäle oder Apps der ING nutzen. Sie können Apps oder die Kanäle der ING nutzen,

- um Kontoinformationen über Ihre Girokonten bei anderen Banken einzusehen oder
- um Online-Zahlungen von Ihren Girokonten bei anderen Banken zu tätigen.

In diesem Fall treten wir als Drittanbieter auf und können diese Dienstleistungen nur dann erbringen, wenn wir Ihre ausdrückliche Zustimmung dazu erhalten haben. Wenn Sie entscheiden, dass Sie diese PSD2-Dienstleistungen nicht länger nutzen möchten, können Sie diese Funktion einfach im Online-Banking der ING deaktivieren.

Unabhängige Auftragnehmer, Makler und Geschäftspartner

Wir können Ihre personenbezogenen Daten unseren unabhängigen Auftragnehmern, Maklern oder Geschäftspartnern übermitteln, die in unserem Namen handeln

oder gemeinsam mit uns Produkte und Dienstleistungen anbieten, wie z.B. Versicherungen. Diese Auftragnehmer sind gemäß den nationalen Rechtsvorschriften registriert und verfügen über eine ordnungsgemäße Genehmigung der jeweiligen Aufsichtsbehörde.

Forschungsinstitute

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Erkenntnissen, die Ihnen helfen, im Leben und in der Wirtschaft voranzukommen. Aus diesem Grund tauschen wir persönliche Daten (wenn es gesetzlich erlaubt ist) mit Partnern wie Universitäten und anderen unabhängigen Forschungseinrichtungen aus, die diese für ihre Forschung und Innovation nutzen. Die von uns beauftragten Forscherinnen und Forscher müssen dieselben strengen Anforderungen erfüllen wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ING. Die persönlichen Daten werden auf aggregierter Ebene ausgetauscht und die Forschungsergebnisse sind anonym.

Ganz wichtig: Unter keinen Umständen verkaufen wir persönliche Daten an Dritte.

7.

Warum sind uns Ihre Rechte wichtig?

Wir wollen so schnell wie möglich auf alle Ihre Fragen antworten. Manchmal kann es aber trotzdem bis zu einem Monat dauern, ehe Sie eine Antwort von uns bekommen. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, sagen wir Ihnen selbstverständlich vorher Bescheid, wie lange es dauern wird.

In einigen Fällen können oder dürfen wir keine Auskunft geben. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer zeitnah den Grund für die Verweigerung mit.

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person, wenn es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht?

Ihr Recht auf Auskunft

Sie sind berechtigt, von uns eine Übersicht Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. So können Sie z.B. eine Kopie der personenbezogenen Daten erhalten, die wir über Sie speichern.

Ihr Recht auf Berichtigung

Sollten Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen. Wenn wir Ihre Angaben an Dritte weitergegeben haben, informieren wir diese Dritten über Ihre Berichtigung – sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ihr Recht auf Löschung

Aus folgenden Gründen können Sie die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen:

- Wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden
- Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt
- Wenn Sie der Verarbeitung durch schlüssige Begründung widersprechen und es keine überwiegenden, schutzwürdigen Gründe für eine Verarbeitung gibt
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus einem der folgenden Gründe eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen:

- Wenn die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird und wir die Möglichkeit hatten, die Richtigkeit zu überprüfen
- Wenn die Verarbeitung nicht rechtmäßig erfolgt und Sie statt der Löschung eine Einschränkung der Nutzung verlangen
- Wenn wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche brauchen
- Wenn Sie Widerspruch eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob Ihre Interessen überwiegen

Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, eine Kopie der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten und allgemein gebräuchlichen übertragbaren Format zu erhalten und diese Daten an andere Organisationen weiterzuleiten. Sie haben auch das Recht, uns aufzufordern, Ihre personenbezogenen Daten direkt an andere von Ihnen genannte Organisationen weiterzuleiten. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten, soweit technisch möglich und nach einschlägigen nationalen Rechtsvorschriften zulässig.

Ihr Recht auf Widerspruch

Soweit wir Ihre Daten nur aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten, haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten bei Vorliegen einer besonderen Situation zu widersprechen. Wenn wir Ihre Daten für Direktmarketing- oder Werbeaktivitäten nutzen, können Sie der Verarbeitung ohne eine Begründung widersprechen.

Sie können jedoch nicht von uns verlangen, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen, wenn

- wir zu deren Speicherung weiterhin rechtlich verpflichtet sind;
- dies für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist.

Bitte beachten Sie unseren gesonderten Hinweis im Abschnitt „Informationen über Ihr Widerspruchsrecht“.

Ihr Beschwerderecht

In einzelnen Fällen kann es passieren, dass Sie nicht zufrieden mit unserer Antwort auf Ihr Anliegen sind. Dann sind Sie berechtigt, beim Datenschutzbeauftragten der ING sowie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen.

Einzelheiten zu Ihren Rechten ergeben sich aus den jeweiligen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (Artikel 15 bis 22 DSGVO).

8.

Sind Sie verpflichtet, der ING bestimmte personenbezogene Daten zu geben?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung benötigen wir von Ihnen folgende personenbezogene Daten:

- Daten, die für die Aufnahme und die Durchführung einer Geschäftsbeziehung gebraucht werden
- Daten, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten notwendig sind
- Daten, zu deren Erhebung wir rechtlich verpflichtet sind

Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir in der Regel nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen einzugehen oder auszuführen. Durch das Geldwäschegesetz sind wir verpflichtet, Sie mithilfe Ihrer Ausweisdokumente zu identifizieren, bevor wir eine Geschäftsbeziehung eingehen (z.B. per POSTIDENT-Verfahren oder Videolegitimation). Dabei werden Ihr Name, Geburtsort und -datum, Staatsangehörigkeit, Anschrift und Ihre Ausweisdaten erhoben und gespeichert. Sollten im Laufe unserer Geschäftsbeziehung mögliche Änderungen auftreten, sind Sie verpflichtet, uns diese unverzüglich mitzuteilen.

Wenn Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen angestrebte Geschäftsbeziehung weder aufnehmen noch fortführen.

9.

Wofür verarbeiten wir automatisiert personenbezogene Daten?

Damit wir unsere Dienstleistungen und Produkte schnell und einfach anbieten können, nutzen wir in unseren

Online-Strecken oder im Internetbanking manchmal die technische Möglichkeit einer vollautomatisierten Entscheidungsfindung. Sollten wir dieses Verfahren in Ihrem Fall einsetzen, informieren wir Sie darüber – sofern dies gesetzlich vorgesehen ist. Schließlich haben Sie gemäß Art. 22 DSGVO das Recht, eine persönliche Überprüfung der automatisierten Einzelentscheidung zu verlangen.

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Das gilt beispielsweise für folgende Fälle:

- Aufgrund gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und anderen vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (unter anderem im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen werden insbesondere zu Ihrem Schutz ergriffen.
- Durch gezieltes Marketing wollen wir Ihnen nur Angebote machen, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.
- Um die Kreditwürdigkeit unserer potenziellen Kunden zu beurteilen, nutzen wir das sogenannte Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommt. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die ermittelten Score-Werte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung, wenn jemand ein Produkt abschließen will. Außerdem fließen sie in das laufende Risikomanagement mit ein.

10.

Wie wir Ihre personenbezogenen Daten schützen

Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (Richtlinien und Verfahren, IT-Sicherheit usw.), um die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer personenbezogenen Daten und ihrer Verarbeitung zu gewährleisten. Wir wenden unternehmensweit einen internen Rahmen an Richtlinien und Mindeststandards an, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Diese Richtlinien und Standards werden regelmäßig aktualisiert, um sie an die aktuellen Rechtsvorschriften und Marktentwicklungen anzupassen.

Zudem unterliegen ING-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter der Schweigepflicht und dürfen Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtswidrig oder unnötig offenlegen. Wenn Sie vermuten, dass Ihre personenbezogenen Daten in falsche Hände geraten sind, sollten Sie sich immer an die ING wenden, um uns beim dauerhaften Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu unterstützen.

11.

Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir können diese Datenschutzerklärung ändern, um Gesetzesänderungen zu entsprechen und/oder zu berücksichtigen, wie unser Unternehmen personenbezogene Daten verarbeitet. Wir ändern dann das Überarbeitungsdatum am Ende dieser Seite entsprechend. Wir empfehlen jedoch, diese Erklärung regelmäßig zu überprüfen, um stets darüber informiert zu sein, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und schützen.

Diese Version wurde im Mai 2020 erstellt.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt. Dies gilt auch für ein Profiling. Im Falle eines zulässigen Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn,

- wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder
- Ihre personenbezogenen Daten dienen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung

In Einzelfällen nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten für unsere Direktwerbung. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, wenn es mit einer Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke.

3. Kontakt

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:
ING-DiBa AG
Datenschutzbeauftragter
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@ing.de